

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 25.07.2017
Beratungspunkt	Gedenken an jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger in Donaueschingen
Anlagen	1
Kontierung	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 13. Mai 2014 wurde die Verwaltung neben der Erstellung eines Flyers damit beauftragt, hinsichtlich einer Gedenktafel an der Rathausmauer einen Vorschlag auszuarbeiten. In der Sitzung am 18. Oktober 2016 wurde eine Vorlage der Verwaltung abgelehnt. Stattdessen sollte aus jeder Fraktion eine Person benannt werden, die dann gemeinsam mit der Verwaltung den Text überarbeiten.

Am 23. März 2017 einigten sich Frau Stadträtin Bronner (Die Grünen), Herr Stadtrat Dr. Wagner (FDP/FW), Frau Stadträtin Schmitt (CDU), Frau Stadträtin Weißhaar (GUB), Frau Stadträtin Wiemer (SPD) und Frau Miller (Stadtarchiv) auf einen Entwurf, der in der Hauptausschuss-Sitzung am 20. Juni 2017 zur nochmaligen Überarbeitung an den Arbeitskreis abgegeben wurde.

In Anlehnung an Gedenktafeln und Erläuterungstafeln, welche im Stadtgebiet bereits vorhanden sind, hat das Grafikbüro von Briel zum Gedenken an die jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Donaueschingen den abgestimmten Entwurf einer Gedenktafel erstellt, welche an historischer Stelle an der Rathausmauer montiert werden soll (Anlage 1). An dieser Stelle befand sich der „Stürmerkasten“. Die Haken des Stürmerkastens sind noch an der Rathausmauer vorhanden. Als besonderes Detail soll einer der historischen Eisenhaken in die Gedenktafel eingearbeitet werden.

Nach entsprechendem Beschluss durch den Gemeinderat könnte die Gedenktafel am 1. September mit historischem Bezug auf den Beginn des Zweiten Weltkriegs enthüllt werden.

4 BM

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat stimmt der Gedenktafel entsprechend Anlage 1 zu.

Beratung: